

BESCHLUSS

Beschlussorgan:
Gemeindevertretung

Sitzung vom:
16.12.2025

Niederschrift zur Sitzung
GVA/021/2025

**13. Ergänzung des Beschlusses Nr. 4-049/25 vom 19.11.2025 zum
Tourismuszentrum Kirchnergang 1 für eine Umplanung zur
Verkleinerung des Zentrums
Vorlage: 4-126/25**

Kurzbeschluss: mehrheitlich beschlossen
Abstimmung: **Ja 7 Nein 2**
Beschluss-Nr.: **4-058/2025**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Ahrenshoop beschließt in ihrer Sitzung am **16. Dezember 2025** die in gemeinschaftlicher Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur, des Finanzausschuss und des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Ahrenshoop am 04. Dezember 2025 formulierten und empfohlenen Vorgaben für die Umplanung des bestehenden Projekts Tourismuszentrum Kirchnergang 1 zu übernehmen und damit das Planungsbüro PMR zu beauftragen.

1. Ergänzungsantrag zum Beschluss:

Die in der Beschlussvorlage 4-117/25 fehlende Darstellung der Finanzierung der Gesamtkosten detailliert mit Angabe der Produkte/Konten unverzüglich und vor der Beauftragung von PMR vorzulegen sind.

Abstimmung: Ja 6 Nein 3

2. Ergänzungsantrag zum Beschluss:

Ergänzend zur Beschlussvorlage soll der Passus ergänzt werden, wie in der letzten GV-Sitzung beschlossen wurde, dass alle 3 Varianten zum Tourismuszentrum/Projekt aktuell in genehmigter Form nach möglicher Umplanung (was jetzt in Auftrag gegeben werden soll) und Vergleich der Erhaltung/Sanierung für Bestandsgebäude.

Abstimmung: Ja 8 Nein 1

Sachverhalt und Begründung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Ahrenshoop hat in ihrer Sitzung vom 19. November 2025 die Freigabe von Geldern (280.000 EURO) aus dem bestehenden Projekt Tourismuszentrum Kirchnergang 1 für eine Umplanung zur bestehenden Baugenehmigungsplanung zur Verkleinerung des Zentrums und für eine dazugehörige Wirtschaftlichkeitsberechnung inklusive Wirtschaftlichkeitsvergleich beschlossen.

Die damaligen Vorgaben zur Verkleinerung des Projektes waren:

1. Prüfung des Wegfalls der gesamten Unterkellerung, falls nicht technisch umsetzbar, Planung mit einer minimalen Unterkellerung
2. Wegfall der Tiefgarage mit Stellplätzen
3. Verlagerung der Haustechnik aus dem Kellergeschoss
4. Prüfung Wegfall der Gästezimmer
5. Prüfung Wegfall der Bibliothek
6. Ggfs. Prüfung der Verkleinerung anderer Räumlichkeiten im Bereich Kurverwaltung

Nach ausgiebiger Beratung in gemeinschaftlicher Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur, des Finanzausschuss und des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Ahrenshoop am 04. Dezember 2025 wurden diese Vorgaben als Beschlussempfehlung nochmals konkretisiert.

Folgende Empfehlungen zur Umplanung wurden dabei formuliert:

1. Zustimmung einer durch das Planungsbüro vorgeschlagenen Reduzierung des Kellergeschosses um 900 m² durch Wegfall der Stellplätze
2. Prüfung, ob eine weitere Reduzierung des Kellergeschosses möglich ist, die eine Kostenreduzierung zu Folge hat, bei weiterhin gesicherter Unterbringung der technischen

Anlagen

3. Prüfung, ob die derzeitige Raumhöhe des Kellergeschosses von über vier Metern reduziert werden kann, da keine Stellplätze mehr vorgesehen sind, wenn dies ebenfalls zu einer Kostenreduktion führt
4. Wegfall der Gästezimmer, um grundsätzlich die Option einer weitergehenden Reduzierung des Kellergeschosses zu eröffnen, z.B. durch Verlagerung von Technik oder Sanitäreinrichtungen, ebenfalls unter der Prämisse einer Kostenreduktion.

Die o. g. Ausschüsse empfehlen der Gemeindevertretung Ostseebad Ahrenshoop, mit diesen angepassten Vorgaben eine Umplanung des Projekts Tourismuszentrums Kirchweg 1 beim Planungsbüro PMR zu beauftragen.

Antje Winter
Controlling

Finanzielle Auswirkungen: keine

Die Richtigkeit des Beschlusses und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß geladen worden ist.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.



Benjamin Heinke
Bürgermeister

